

VERORDNUNGSBLATT DER BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT GÄNSERNDORF

Jahrgang 2022	Ausgegeben am 21. April 2022
2/2022	Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Gänserndorf,
Verordnung	mit der die Ausnahme von den Schonvorschriften für Raben- und Nebelkrähen, Elstern und Eichelhäher für die Jagdjahre 2022/2023 im gesamten Bereich des Verwaltungsbezirkes Gänserndorf erteilt wird

Die Bezirkshauptmannschaft Gänserndorf verordnet aufgrund des § 74 Abs. 5 NÖ Jagdgesetz 1974, LGBl. 6500, in Verbindung mit § 3 Abs. 8, Abs. 6 lit. c und d und Abs. 5 NÖ Jagdgesetz 1974:

Verordnung

Die Bezirkshauptmannschaft Gänserndorf lässt für die Jagdjahre 2022/2023 nachstehende Ausnahmen von den Schonvorschriften für Federwild im gesamten Bereich des Verwaltungsbezirkes Gänserndorf zu:

Die Schonzeit wird außer Wirksamkeit gesetzt für

- | | |
|---|--|
| die Elstern | von 1. August 2022 bis 15. März 2023, |
| die Eichelhäher | von 1. August 2022 bis 15. März 2023, |
| die Raben- und Nebelkrähen (Aaskrähen) | von 1. Juli 2022 bis 31. März 2023 |
| sowie | |
| Aaskrähen aus Junggesellentrupps | von 1. April 2022 bis 31. März 2023 |

Die Überprüfung der Einhaltung der vorgenannten Ausnahmen von den Schonzeiten erfolgt durch Einsichtnahme in die Abschusslisten, welche von den Jagd Ausübungsberechtigten laufend zu führen sind (vgl. § 84 Abs. 4 NÖ Jagdgesetz 1974).

Diese Verordnung tritt mit dem der Kundmachung folgenden Tag in Kraft.

Der Bezirkshauptmann

Dr. STEINHAUSER

Angeschiagen am: 25.04.2022

Abgenommen am: 20.04.2022

Siegel

Unterschrift

